



# Ausbildungsmodul Motorsäge (Modul B)

## **Ausbildungsziel:**

Der Teilnehmer soll in den Bereich der Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20 cm, dem Zufall- Bringen und Aufarbeiten einzeln geworfener, Angeschobener und gebrochener Bäume, sowie den Umgang mit maschinellen Zugeinrichtungen (RW oder HLF) sowie handbetrieben Zugeinrichtungen (Greifzug) fachlich richtig erlernen und einsetzen. Er soll die dazu benötigten Anschlagmittel kennen und fachlich richtig einsetzen.



## **Ausbildungsdauer:**

ca. 18 Stunden Theorie und Praxis

## **Voraussetzung:**

- Mindestalter 18 Jahre
- abgeschlossenes Modul MTA Basis

## **Ausbildungsort:**

Feuerwehrgerätehaus, Freigelände

## **Ausrüstung:**

### **Bitte beachten Bekleidungsrichtlinie GUV-I 8675**

- kompletter Schutzanzug und Schnittschutzhose
- Helm mit Visier und Gehörschutz  
oder Waldarbeiterhelm mit Gehörschutz
- Sicherheitsschuhwerk (Feuerwehrtiefel in Leder oder Gummi) Schnittschutz in den Stiefeln ist nicht zwingend vorgeschrieben
- Motorsäge und Betriebsstoffkanister.
- evtl., maschinelle Einrichtung oder Greifzug

## **Ansprechpartner:**

**KBM Thomas Greipel**

Tel.: 09233/9215

Handy: 0173/3941180

E-Mail: [thomas.greipel@t-online.de](mailto:thomas.greipel@t-online.de)





# Ausbildungsmodul Motorsäge (Modul B)

## Ausbildungsinhalte:

- Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsort
- praktische Schnittführung bei Holz in Spannung
- Sicherung von Wurzeltellern
- Wahl der sicheren Arbeitsposition
- Festlegen von Fallbereichen von Ästen und Stämmen
- Schnitttechniken an Ästen, Stämmen und Kronenteilen
- Umgang mit der Seilwinde des Rüstwagens oder des HLF 20/16
- Umgang mit Greifzügen
- Umgang mit Seilen und Anschlagmittel
- Einsetzen von Rollen (feste Rolle, lose Rolle, Umlenkrolle)

